

Flohmarkt in der Innenstadt

Start eines Aktionsprogrammes

VON PASCAL FALTERMANN

Bremen. Das Gebiet zwischen Domshof und Wallanlagen mit seinen Gassen und Hinterhöfen soll belebt werden. Durch das Aktionsprogramm Innenstadt ist ein Förderprogramm mit dem Titel „Bonus-Tracks“ aufgelegt worden, um dem Leerstand in der Ostertorswall-, der Herdentorswall- und der Ansgaritorswallstraße entgegenzuwirken. Als ein erstes Projekt startet dort an diesem Sonntag von 14 bis 18 Uhr das Flohmarkt-Konzept „Supermarkt“. In den kommenden Monaten sollen die Märkte als Reihe fortgeführt werden.

Das Projektteam Cesam58, ein Team aus Stadtentwicklern und Kreativen, hat dafür die Künstlerin Jule Osten gewinnen können, die eine Reihe kuratierter Flohmärkte an unterschiedlichen Orten der Welt organisiert. Es geht laut den Machern dabei nicht nur ums Handeln, sondern um eine temporäre Bühne, auf der die eigene Stadt sichtbar werden soll. Zwischen privaten Trödelständen bieten einige lokale Künstler und Initiativen selbst gemachte Unikate, Musik und Hausgemachtes an.

Weitere Ausgaben des Supermarkts im „Bonus-Track“ sind für den 12. September und 3. Oktober geplant. Interessierte, die einen Stand betreiben möchten, können sich beim Projektteam melden. Infos unter www.bonustrack.org.